

## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 17.02.2023

Die Behandlung des Tagesordnungspunktes war öffentlich.

Referent: I.V. Oberverwaltungsrat Christian Häglsperger

---

Betreff: **Verkaufsoffene Sonntage und Late-Night-Shopping 2023**

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: 37:0

2. Der Termin und der Erlass der vorgelegten und erläuterten Verordnung über die Ladenschlusszeiten für den verkaufsoffenen Sonntag am 26.03.2023 in Landshut Nord/West wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 27:10

3. Von den Terminen der verkaufsoffenen Sonntage am 07.05.2023 und am 08.10.2023 in der Innenstadt sowie am 01.10.2023 in Landshut Nord/West wird Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die konkreten Programme dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 26:11

4. Vom Termin Late-Night-Shopping am 08.09.2023 wird Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: 36:1

5. Mit dem dargestellten grundsätzlichen Ablauf der Behandlung der verkaufsoffenen Sonntage und des Late-Night-Shoppings im Stadtrat besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis: 39:0

---

Landshut, den 17.02.2023  
STADT LANDSHUT



Alexander Putz  
Oberbürgermeister

**Verordnung der Stadt Landshut**  
**über die Ladenschlusszeiten**  
**am Sonntag, 26.03.2023**  
**vom 17.02.2023**

Die Stadt Landshut erlässt aufgrund des § 14 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl I S. 744), zuletzt geändert durch Art. 430 Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl I S. 1474), § 12 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (DeIV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2014 (GVBl S. 22), zuletzt geändert durch Verordnung vom 6. Dezember 2022 (GVBl. S. 679), durch Art. 17a Abs. 3 des Gesetzes vom 23. Dezember 2022 (GVBl. S. 695), durch Verordnung vom 13. Dezember 2022 (GVBl. S. 725), durch § 3 der Verordnung vom 13. Dezember 2022 (GVBl. S. 727) und durch § 2 der Verordnung vom 21. Dezember 2022 (BayMBl), und Art. 42 des Landesstraf- und Ordnungsgesetzes (LStVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1982 (BayRS 2011-2-I), zuletzt geändert durch § 5 des Gesetzes vom 23. Dezember 2022 (GVBl. S. 718), folgende

**Verordnung:**

**§ 1**

Abweichend von § 3 S. 1 Nr. 1 LadSchlG dürfen aus Anlass

**des „22. Landshuter Starkbierfestes“  
im Industriegebiet-Nord  
und eines „Frühjahrsflohmarktes“  
im Gewerbegebiet-West/Münchnerau  
am Sonntag, dem 26.03.2023  
in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr**

im „Industriegebiet-Nord“ sowie im „Gewerbegebiet-West/Münchnerau“ die Verkaufsstellen für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geöffnet sein.

Die Gebietsabgrenzungen im Sinne der Verordnung erfolgen dabei wie folgt:

**Industriegebiet-Nord:**

Hofmark-Aich-Straße bis Äußere Regensburger Straße, Äußere Regensburger Straße bis B 299, B 299 bis LA 26, LA 26 bis Am Banngraben, Am Banngraben bis Altdorfer Straße, Altdorfer Straße bis Bayerwald Park, Bayerwald Park bis Bahnlinie, Bahnlinie bis Siemensstraße, Ergoldinger Straße bis Altdorfer Straße, Altdorfer Straße bis Hofmark-Aich-Straße.

**Gewerbegebiet-West/Münchnerau:**

Gewerbegebiete nördlich der Staatsstraße St 2045 zwischen Weiherbachstraße und Löschenbrand.

**§ 2**

Zu widerhandlungen gegen die Vorschriften dieser Verordnung und gegen § 17 LadSchlG unterliegen den Bestimmungen des § 24 LadSchlG (Ordnungswidrigkeiten) sowie des § 25 LadSchlG (Straftaten). Darüber hinaus sind besonders die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes zu beachten.

**§ 3**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Landshut in Kraft.

Landshut, den 17.02.2023  
STADT LANDSHUT

Alexander Putz  
Oberbürgermeister